

Dyslexia Style Guide

Allgemeine Designrichtlinien

Farben

- Dunkle Schriftfarbe auf hellem Hintergrund (aber nicht weiß!) verwenden.
- Weißen Hintergrund vermeiden. Weiß kann zu grell wirken und stört dadurch beim Lesen. Crème- oder helle Pastellfarben eignen sich meist gut.
- Grün, Rot und Pink vermeiden, da diese Farben Probleme bei Menschen mit Farbenblindheit verursachen.
- Sicherstellen, dass der Nutzer seine eigene Wahl bezüglich Schriftfarbe, Form, Größe und Hintergrund treffen kann. Vorlieben variieren häufig und viele Menschen mit Dyslexie bevorzugen ihre individuellen Farbeinstellungen

Schrift

- Die Schriftart sollte zumindest zwischen 12-14 liegen. Manche Nutzer bevorzugen aber größere Schrift, daher sollte der Text auch vergrößerbar sein.
- Es sollten klare und gleichmäßige Schriftarten bevorzugt werden, vor allem jene die überall verfügbar sind (z.B.: Arial, Comic Sans, Verdana, Tahoma oder Trebuchet).
- TEXT IN BLOCKBUCHSTABEN SOLLTE VERMIEDEN WERDEN, da er viel schwerer zu lesen ist.
- Ebenso sollten Unterstreichungen und *kursive Texte* vermieden werden. Diese erzeugen das Gefühl, dass der Text schwimmt. Es ist daher besser **Fettschrift** für Hervorhebungen (sparsam!) zu verwenden
- Für Überschriften sollten größere Schriftgrößen in Fettschrift und mit normalen Kleinbuchstaben (keine BLOCKBUCHSTABEN) verwendet werden.
- Textzeilen sollten nicht zu lange sein. 60-70 Zeichen sind optimal.

Layout

- “Textkästen” und Rahmen können zur Hervorhebung von Textausschnitten verwendet werden

-
- Texte sollten Linksbündig formatiert werden. Blocksatz verändert den Abstand zwischen Wörtern und Buchstaben und erschwert dadurch den Lesevorgang.
 - Text in engen Spalten (wie etwa bei Zeitungen) sollte vermieden werden.
 - Ausschweifende monotone Inhalte und lange Absätze sollten vermieden werden. Es ist besser die Informationen in kurzen prägnanten Informationsbrocken zu präsentieren.
 - Dies kann beispielsweise auch durch Nummerierungen und Aufzählungen erzielt werden
 - Aufzählungen wenn nur wenige Punkte verwendet werden
 - Nummerierungen wenn mehr als 3 Punkte benötigt werden, da Zahlen als Orientierungshilfe für den Leser dienen
 - Es ist ein Zeilenabstand von 1.5 vorzuziehen
 - Lange Dokumente sollten mit einer Inhaltsangabe am Beginn versehen werden. Dies erleichtert die Navigation zu den gesuchten Inhalten.

Bilder und Grafiken

- Keine Grafiken die hinter dem Text liegen
- Grafiken und Bilder sollten dazu genutzt werden Prozesse oder komplizierte Informationen zu erläutern.
- Grafiken und Bilder können dazu genutzt werden um lange Textpassagen aufzulockern. Hier sollte aber bedacht werden, dass große Grafiken den Lesefluss stören können.

Digitale Medien

- Niemals blinkenden Text verwenden! Keine animierten oder bewegten Grafiken einsetzen, wenn diese nicht absolut notwendig ist um einen wichtigen Prozess zu erklären bzw. eine bedeutende Information zugänglich zu machen. Selbst dann wäre es sinnvoll die Animation auf eine separate Seite zu platzieren, oder diese erst durch einen Klick zu aktivieren.
- Bewegter Text stört den Fokus der Nutzer. Es erzeugt Probleme für Menschen mit visuellen Handicaps und Texterkennungssoftware kann diese nicht sinnvoll interpretieren.
- Keine Hintergrundmusik einsetzen, außer die Seite gibt dem Nutzer die Möglichkeit die Musik selbst zu aktivieren.
- Wenn möglich sollte eine Webseite so gestaltet sein, dass sie in Leserfreundlicher Form ausgedruckt und auf Papier gelesen werden kann.

Schreibstil

- Inhalte sollten kurz und einfach gestaltet werden.

-
- Verwendung eines kurzen, simplen und direkten Schreibstils.
 - Es sollte, wenn möglich, vermieden werden einen neuen Satz am Ende einer Zeile zu beginnen.
 - Anleitungen sollten klar gesetzt werden um dadurch lange und komplizierte Sätze zu vermeiden.
 - Formulierungen sollten in aktiver und nicht in passiver Form gewählt werden.
 - Doppelte Verneinungen und verwirrende Wortspiele sollten vermieden werden.
 - Listen oder Aufzählungen von Pro und Contra Argumenten sind sinnvoller als sein durchgängiger Text mit Beschreibungen von Vor und Nachteilen.
 - Abkürzungen sollten wenn möglich vermieden werden. Falls diese nicht möglich ist sollte jedenfalls ein Glossar mit Abkürzungen und Fachjargon erstellt werden.
 - Alle Inhalte sollten mit einer Texterkennungssoftware zugänglich sein.

Navigation

- Die Navigation sollte einfach, logisch und konsistent sein.
- Links sollten anzeigen, welche Seiten bereits besucht wurden.
- Links sollten, soweit möglich, ans Ende eines Satzes gesetzt werden.
- Sitemaps sind sehr hilfreich.

Zusätzlich zu den Informationen in diesem Style-Guide wird empfohlen den Richtlinien des WCAG zu folgen um barrierefreie Webseiten zu gestalten: <http://www.w3.org/TR/WCAG/>

Quellen und weitere Informationen:

- <http://www.bdadyslexia.org.uk/about-dyslexia/further-information/dyslexia-style-guide.html>
- <http://webaim.org/simulations/dyslexia-sim.html>
- <http://www.dyslexic.com/downloads/Dyslexia-Disability-Friendly-Web-Sites.pdf>
- <http://www.dyslexia.com/library/webdesign.htm#Q981109>
- <http://accessites.org/site/2006/10/designing-for-dyslexics-part-1-of-3/>
- <http://www.dyslexia-parent.com/mag35.html>
- <http://uxmovement.com/content/6-surprising-bad-practices-that-hurt-dyslexic-users/>

-
- <http://www.angelfire.com/tn3/writing/DesignUsersReadDis.pdf>
 - http://www.thepickards.co.uk/Articles/Designing_for_Dyslexia.cfm
 - <http://www.ebility.com/articles/dyslexia.php>